

Beschlussvorlage	Geschäftsbereich	Zentrale Dienstleistungen
	Ressort / Stadtbetrieb	403.03 Beteiligungsmanagement
	Bearbeiter/in	Sylvia Hübler
	Telefon (0202)	563 5187
	Fax (0202)	563 4742
	E-Mail	sylvia.huebler@stadt.wuppertal.de
	Datum:	30.05.2021
	Drucks.-Nr.:	VO/0826/21 öffentlich
Sitzung am	Gremium	Beschlussqualität
15.06.2021	Ausschuss für Finanzen, Beteiligungssteuerung und Betriebsausschuss WAW	Entscheidung
Jahresabschluss 2020 Windpark Kahlenberg III GmbH & Co. KG		

Grund der Vorlage

Zustimmung zur Wahrnehmung von Gesellschafterrechten der WSW Wuppertaler Stadtwerke GmbH in ihrem Tochterunternehmen Windpark Kahlenberg III GmbH & Co. KG

Beschlussvorschlag

Der Vertreter der Stadt in der Gesellschafterversammlung der WSW Wuppertaler Stadtwerke GmbH wird beauftragt, folgenden Beschlüssen der Vertreter der WSW Wuppertaler Stadtwerke GmbH in der Gesellschafterversammlung der Windpark Kahlenberg III GmbH & Co. KG zuzustimmen:

1. Der vorgelegte Abschluss der Windpark Kahlenberg III GmbH & Co. KG für das Geschäftsjahr 2020 wird festgestellt.
2. Der Jahresüberschuss in Höhe von 168.002,71 € wird zum Ausgleich der Verlustsonderkonten der Kommanditisten verwendet.
3. Der Geschäftsführung wird für das Geschäftsjahr 2020 Entlastung erteilt.

Einverständnisse

Entfällt

Unterschrift

Dr. Slawig

Begründung

An der Windpark Kahlenberg III GmbH & Co. KG sind die Kraftwerke Mainz-Wiesbaden AG und die WSW Wuppertaler Stadtwerke GmbH mit einem Anteil von je 50% beteiligt.

Die Bilanz schließt für das Geschäftsjahr 2020
in Aktiva und Passiva mit 4.035.335,27 €
ab (Vj.: 4.199,2 T€)

Die GuV weist einen Überschuss in Höhe von 168.002,71 €
aus (Vj.: - 4,6 T€)

Die ETL Mitteldeutschland GmbH, Leipzig hat den Jahresabschluss geprüft und am 10.05.2021 den uneingeschränkten Bestätigungsvermerk erteilt. Die Prüfung nach § 53 Haushaltsgrundsätzegesetz hat keine Beanstandungen ergeben.

Auf der Aktivseite wird das Vermögen zu rd. 85,6% von den Sachanlagen bestimmt. Das Eigenkapital beträgt rd. 18,8% (Vj.: 16,0%).

Die Umsatzerlöse aus dem Stromverkauf belaufen sich auf rd. 708,4 T€ und sind gegenüber dem Vorjahr höher ausgefallen. Der Aufwand wird zum großen Teil durch die Abschreibungen bestimmt.

Der Aufsichtsrat der WSW GmbH wird den Jahresabschluss in seiner Sitzung am 11.06.2021 beraten und eine Empfehlung aussprechen.

Anlagen

Bilanz, GuV, Anhang, Lagebericht